

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 18 (1911)

Heft: 26

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 30. Juni 1911. || Nr. 26 || 18. Jahrgang.

Redaktionskommission:

Dr. Rector Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Wilh. Schnyder
ökstlich und Paul Diebold, Rickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Gossau (St. Gallen)
und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln. Einsendungen sind an letzteren, als den
Chef-Redaktor, zu richten. Inserat-Maßträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Zugern

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung Einsiedeln.

Krankenklasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:
Verbandspräsident Dr. Lehrer J. Desch, St. Fiden; Verbandsklassier Dr. Lehrer Alf.
Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Inhalt: Katholische Willenspädagogik. — Von Lehrerinnen- und Lehrer-Versammlungen. — Vereins-
Chronik. — Das 4. Jahrbuch des st. gall. kant. Lehrervereins. — Korrespondenzen. — Von
unserer Krankenklasse. — Inserate.

Katholische Willenspädagogik.

(J. Seitz, Amden.)

(Schluß.)

Vielfach ist der ethische Unterricht aber auch zu positiv, und kein
Geringerer als Dr. P. Gregor Koch erhebt als Ethiker den Vorwurf, daß wir
Katholiken viel zu sehr von oben herab unterweisen, mit dem kate-
gorischen: Das mußt du tun. Wer nur einigermaßen ins Leben blicken
kann, weiß aus Erfahrung, wie vielen Tausenden die katholische Glau-
bens- und Sittenlehre als ein „Pfaffenwerk“ erscheint; sie haben durch
die religiös-sittliche Unterweisung keinen Funken Einsicht erhalten, daß
Gott die Lehre nicht seiner selbst willen gegeben hat, sondern aus Liebe
zu den Menschen. Unsere Generation muß die Bedeutung der Religion
und Sittlichkeit fürs praktische Leben einsehen lernen. Darum reden wir
einer Pädagogik der Persuasion das Wort, die dem Kinde den Gedanken